

Lied Schlittenfahrt

- Sandmann: Zügel fescht i dä Hand
Mit dä Chind i dem Schlitte.
Ach, wie muetig!
Die Gschicht söll sich erfülle no hüt z'Nacht.
- Anneliese: Lueg mir fahred zum Mond.
Lönd eus gar nöd lang bitte.
- Peterchen: Hettisch du dir's ertroimt?
Es isch es richtig's Abentür.
- Sandmann: Dä Wäg vor eus
Müend all die Gfahre überstah!
Will sie so muetig sind, so hilf ich gschwind.
Will sicher sie, dass sie's schaffed.
- Pe u. An: Dä Wäg vor eus
Mir sind scho snöcher eusem Ziil.
D'Nachtfee ladt i zum Klatsch,
Naturgeisttratsch,
villicht chönd mir dä Wäg gah mitenand.
- Sumseemann: Hüt wird mini Gschicht wahr.
Dörf ich das wüerkli glaube?
Nach mim Bei händ sie gfröget
und erlösed mich vom Fluech!
- Pe u An: Dä Wäg vor eus
Es isch klar mir wänd witer!
- Sumseemann: Ich chas nöd fasse,
es wird wahr!
- Peterchen: Gimmer d'Hand ich heb die fescht!
- Alle: Sind uf em Wäg zur Fee, sie weiss dänn meh.
- Sand u. Sumse: Hät grossi Macht und
schützt die Chind vor Gfahre.
- Pe u An: Da Wäg vor eus
Chönd's nöd erwarte sie dänn z'gseh.

Alle: Mir händ kei Angscht nur Muet,
das chunnt scho guet.
Pe u An: Mir sind gspannt dä Wäg z'gah mitenand.

Sand u. Sumse: Dä Wäg vor eus
Pe u An: Dä Wäg vor eus
Sand u. Sumse: Trotz aller Gfahr
Pe u An: Es Abentür
Sand u. Sumse: er bringt eus nöcher
Pe u An: er bringt eus nöcher
Alle: eusem Ziil.